

Pressemitteilung

Nordlicht sucht Helden

Marc ist an Blutkrebs erkrankt und benötigt eine Stammzellspende

www.dkms.de/nordlicht

Berlin/Schleswig, 04.01.2021 – Marc ist an Blutkrebs erkrankt und auf eine Stammzellspende angewiesen. Gemeinsam mit der DKMS und der Familie wurde eine Online-Registrierungsaktion auf die Beine gestellt. Wer ebenfalls mitmachen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann sich über www.dkms.de/nordlicht ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht eine Lebenschance geben.

Marc ist ein echter Naturmensch. Er fährt gerne Fahrrad und verbringt normalerweise den Sommer mit seiner Partnerin Gundi und seinem Hund Bo auf den verschiedensten Campingplätzen Europas. Am liebsten fährt er ans Meer und auf die Insel RÖMÖ nach Dänemark. Kürzlich hat er sich von seinem Wohnwagen verabschiedet und sich einen Traum verwirklicht – ein Wohnmobil. Damit sollten eigentlich längere Reisen nach Skandinavien oder nach Kroatien unternommen werden. Doch dieses steht unbenutzt beim Händler. Mitte Oktober erhielt er die Schockdiagnose Blutkrebs und schnell war klar, dass er eine Stammzellspende benötigt.

Die Erinnerungen an die schönen, vergangenen Jahre rücken derzeit für ihn in den Vordergrund und er träumt und hofft, dass er wieder gesund wird und weiter verschieden Orte und Menschen kennenlernen kann. *„Corona hat für viele das Leben durcheinandergebracht. Bei mir war es die Diagnose Blutkrebs. Doch ich kann überleben – ich brauche nur dich! Mein Motto ist immer: Nicht zögern – handeln! Jetzt ist dein Handeln gefragt! Registriere dich als Stammzellspender! Danke!“,* so der Schleswig-Holsteiner.

Doch Marc kann auf seinen Bruder Lars zählen. Nicht zögern – sondern handeln. Lars rief kurzerhand ein Organisationsteam zusammen. Alle Freunde wollen Marc helfen und auf die Möglichkeit aufmerksam machen, sich als Stammzellspender zu registrieren. Leben retten kann so einfach sein – 5 Minuten, 3 Stäbchen.

Thorsten Reimer, ein Schulfreund von Marc, weiß wovon er spricht. Er konnte im Jahr 2011 bereits Leben retten. Thorsten: „Ich würde sofort und jederzeit wieder Stammzellen spenden. Es ist so einfach. 2016 erhielt ich sogar von der Ehefrau des Mannes, der meine Stammzellen erhalten hat, eine Email. Sie bedankte sich bei mir. Jeder kann Lebensretter sein. Doch nur wer registriert ist, kann auch gefunden werden!“

So funktioniert die Registrierung

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie finden Registrierungsaktionen aktuell nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort statt, sondern werden seit März 2020 online durchgeführt. Um die Gesundheit aller Menschen bestmöglich zu schützen, hält die DKMS bis auf Weiteres daran fest, öffentliche Veranstaltungen vor Ort durch Online-Aktionen zu ersetzen. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Marc und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/nordlicht die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits registriert haben, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen weltweit für Patient:innen zur Verfügung. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen dem weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders oder Spenderin Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS SPENDENKONTO IBAN DE64 6415 0020 0000 2555 56, Verwendungszweck: LPS 604 Marc

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit mehr als 900 Mitarbeiter:innen das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 10 Millionen registrierten Lebensspendern durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 87.000-mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK und Chile aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet; in Südafrika arbeitet die DKMS mit ihrem Partner The Sunflower Fund zusammen, denn: Wie die Organisation selbst kennt auch Blutkrebs keine Grenzen.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patienten immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Stefanie Doss
Tel: 0173 6017 648
doss@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de